



Böser weißer Mann

Ned sieh alls so grau! Ned sieh alls so grau!
Und schwarz? Na, das schon gar ned! Auf die Farb kommt s an!
Bin zwar ka blunznblauer Wiener und auch ka rote Kummerlsau
I bin ka braver schwarzer Diener und auch ka gütig gelbe Frau
I bin a böser weißer Mann
I bin a böser weißer Mann
Und aus kannst d mi nur tauschen, wenn i selber nimmer kann
nur gegn an bösen weißen Mann

Unten hackeln die Bagaschen als verirrte Zombie Leichen
Oben in allen Chefetagen sitzt nur Einer meinesgleichen:
I bin a böser weißer Mann
I bin a böser weißer Mann
Und aus kannst d mi nur tauschen, wenn i selber nimmer kann
nur gegn an bösen weißen Mann

Und manchmal komm ma zsamm im Nu als Aktien Riskierer
und planen cool den nächsten Coup als weiße Profitierer
Die Kurven, sollten s mies werdn: werdn ma s einfärbn schon noch können
Soll die Welt a Paradies werdn, dann braucht s böse weiße Männer!

Als weltgereistes Schwein für profitable Missetaten
schul i natürlich manchmal ein auch böse Asiaten
I bin a böser weißer Mann
I bin a böser weißer Mann
Und aus kannst d mi nur tauschen, falls i selber nimmer kann
nur gegn an bösen weißen Mann

Ja, manchmal komm ma zsamm zu viert. Mehr brauchst d ned an Tyrannen
Die Welt habn wir uns zsammen giert mit Dollars auf den Fahnen
Die Guten wolln uns störn, moralisch reiten in die Scheiße
Doch soll die Welt a Paradies werdn, dann braucht s Männer böse weiße!

Jeden Bank Crash i derheb ihn. Is mir wurscht, auch als Maroder
Weil weil i Gottes Protegé bin, bin i mächtig noch als Toter
Er is auch a böser weißer Mann
Er is auch a böser weißer Mann
Und der Teufel hat ka Leiberl, weil er halt wirtschaften ned kann
wie oben der böse weiße Mann

Drum: ned sieh alls so grau! Nur auf die Farb kommt s an

Der Weg

Ja, der Mensch sollt schon a Ziel habn
oder a paar mit gutem Zweck
Und für s Ziel sollt man a Gfühl habn
Und für s Ziel brauchst d halt an Weg
Und den kannst d breit oder laut oder still habn
oder du schlängelst ihn um s Eck

Der Weg wär das Ziel, sobald i n check
Der Weg wär das Ziel, falls i n entdeck
Der Weg wär das Ziel - a guter Gag!
Ja der Weg wär das Ziel, nur das Ziel is im Weg

Du edle Whiskeyflaschn!
Weisheit Schottlands für Hernals!
Samt Schokolad sollt man di naschen
ohne Schuldgefühl im Hals
Tschick hätt i auch noch in der Goschn
als Konsequenzler jedenfalls

Der Weg is das Ziel, sobald i n check
Der Weg is das Ziel, falls i n entdeck
Der Weg is das Ziel - a guter Gag!
Ja der Weg is das Ziel, nur das Ziel is im Weg

Was i schon gmacht hab Pläne!
Wie a genialer Architekt
Große, kleine, diese, jene,
jeder prinzipiell perfekt
Aber dann hat mich jeder, auch der schöne
halt schon ein bisserl Arsch geleckt

Der Weg is das Ziel, was is n los!?
Der Weg is das Ziel! Ja sonst noch was!
Der Weg is a Holzweg, alt und morsch
Der Weg is das Ziel, nur das Ziel is im Arsch

Der Weg is das Ziel, das weiß man doch!
Der Weg is das Ziel, ja sag s mir noch!
Der Weg is das Ziel, man zaht halt an!
Ja, der Weg is das Ziel, aber keiner kommt an

Die Phase

Spieglein Spieglein an der Wand,
wem ghörn die fremden Augn?
Mei Linsn will keiner putzen
Mein Staub will keiner saugn
Heut reiss i mir die Zecken aus
und schimpf mein Gott an Schuft
Mei Schicksal steckt im Schneckenhaus
und bettelt um a Luft

Es is nur a Phase, die dauert länger (was mi wundert)
Es is nur a Phase, knapp a halbertes Jahrhundert
Weißt d i bin grad in einer Phase, wo i no nix riskier
Es is nur a Phase, die is so fies zu mir!

Wenn i wo auf die Goschn flieg, vom Ehrgeiz längst geschieden,
schick i mein Zweifel glei in n Krieg und bin mit nix zufrieden
Und hat mi wo mei hohs Niveau ganz primitiv betrogen,
dann biet i mir und miet i mir an gscheiten Psychologen,

dem sag i: „Meister, i hab s eilig! Es liegt am vierten Chakra!
Mir is nix mehr heilig, ned einmal vom Sakrament das Sakra!“
Und kennt er erst mein Ödipus, dann wird er alles wissen:
„Sie tragn ja an verdreckten Blues im sauberen Gewissen!“

Es is nur a Phase, die dauert länger (was mi wundert)
Es is nur a Phase, knapp a halbertes Jahrhundert
Weißt d i bin grad in einer Phase, wo i no nix riskier
Es is nur a Phase, die is so fies zu mir!

Sie is lähmend und beschämend. Sie is widerlich und öd
Sie dauert und sie lauert und sie kauert und sie quält
Sie is heiß wie die Luft in an unverschämten Mund,
zäh wie a Katz, treuer wie a Hund

Es is nur a kleine Ära mit an Irrtum als Verehrer,
mit m Stolz als Richter und dem Übermut als Lehrer
Die Zeit is a Mörder, aber i ka Polizist
I sperr nur die Gedanken ein, dann leer i s auf n Mist

Über kurz oder lang is wieder schönes Wetter,
über kurz oder lang oder früher oder später
In absehbarer Zeit land i wo als Zwiderwurz
Über kurz oder lang is das Lange wieder kurz,

weil bald komm i weit mit hoher Sicherheit,
dann springt der Instinkt aus der Überlegenheit
Ka Knopf mehr im Kopf, nur ein Riecher in der Nase
Über kurz oder lang, des waaß i!

Es is nur a Phase, die dauert länger (was mi wundert)
Es is nur a Phase, knapp a halbertes Jahrhundert
Weißt d i bin grad in einer Phase, wo i no nix riskier
Es is nur a Phase, die is so fies zu mir

Erstens zweitens drittens

Erstens war ich willig und auf Lösungen erpicht
Zweitens ist es billig auch als kostbares Gerücht
Drittens war s der kalte Graus samt Manko an Niveau
Viertens bad ich s selber aus auch ohne dei Shampoo
Fünftens war s das Richtigste im Spiel der falschen Sau
und sechstens (is das Wichtigste!): geht s di an Scheissdreck an!

Erstens redt man gar ned mit nur wengan Nervenkitzel
Zweitens hat man Appetit nur auf s selber gschmalzte Schnitzel
Drittens bleibt man im Revier als König unter Blinden
Viertens redt man zerst mit mir, wenn s geht um mei Befinden
Fünftens schneuzt man sich nicht hier sein fieberndes Marodes,
weil sechstens brauch i kan Vampir, der scharf is auf mei Rotes

Erstens sind s jetzt meine Zähnt, die Gnade nimmer heucheln
Zweitens: Wer mei Fell verbrennt, darf s garantiert nie streicheln
Weil drittens brauch i keine Freund, die Schierlingsbecher heben
und viertens ist der tote Feind der praktischste im Leben
Fünftens muß ich s einfach tun, auch wenn i di enttäusch,
weil sechstens bin i Werwolf wordn aus Liebe zu dein Fleisch

Baba Schulterklopfer! Schnür den Schuh!
Genieß die steile Groove vom Opfer! Keiner spürt es so wie du!
Baba Hochverräter! Zurück in dein Verlies!
Ja, ich bin der schlimmste aller Täter, weil ich es so genieß!

Günstige Intelligenz

Egal ob stinkert, ob schwer verdorben:
Es ist das blöde Hirn oft fleißig auch erworben,
dass ihm im Alltag nix mehr gelingt,
weil s oft vom Schädel ausse schon gewaltig stinkt

Oft will das Hirn in aller Stille ruhn
Oft liegt s scho jahrelang in einer Tiefkühltruhn
Oft fäult s dahin mit unbrauchbaren Nerven
Oft schimmelt s unbenutzt als abgrennte Konservn

Die Gscheitheit fleht euch an,
dass sas nur nimmermehr verschwendts!
Beim Billa da gibt s jetzt a günstige Intelligenz
Die lutscht man wie a Zuckerl und auf einmal macht s „Aha!“
Und schon kriegst d an Nobelpreis oder zwaa

Egal ob weiblich, ob maskulin:
Es ist das Kaufrausch Hirn oft rettungslosest hin
Beim Klicken fragst d di collecturell:
„Krieg i s von Deppateh oder von DHL?“

Egal ob Trampel, ob Idiot:
Fallt man beim Selfie selfen in a Schlucht, bist d tot
Solang ma gschminkt is, kann nix passiern,
weil auch a coole Leich kannst d no fotografiern

Die Gscheitheit fleht euch an,
dass sas nur nimmermehr verschwendts!
Beim Billa da gibt s jetzt a günstige Intelligenz
Die kaut ma wie a Tictac und is jede Blödheit los
und dreht glei auf Tiktok Trotteltvideos

Egal ob künstlich, egal ob echt:
Ma findt ka Wahrheit mehr im menschlichen Geschlecht
Da herrscht ka Liebe, nur blanke Wut,
weil s auch „Geschlecht“ heißt und schon lang nimmer „Gegut“

Egal ob weltweit, ob regional:
Es sind die klugen Hirne in der Unterzahl
Doch wie sich rausstellt jetzt in der Gelehrtenbirn:
Man könnt s von Gelsen wirklich günstig transplantiern

Obwohl: Die Gscheitheit fleht uns an:
„Gehts ja ned über a gwise Grenz!“
Beim Billa da gibt s jetzt a günstige Intelligenz
Die steckt ma si in n Nabel wie vom USB an Stick
und scho hast d als Experte durch den Blick!

Hab a Aug auf mi

I glaub heut war i schon fleißig
Hab an Streit gekonnt geglättet
Dann hab a Eine Mitte dreissig
vor der Tramway knapp gerettet
Hab geführt a netts Geschwaferl
mit an Rentner (ungetauft)
War mit ihm in Maria Taferl
Hab ihm sei Namenshäferl kauft

Jetzt denk i mir Herrgott eigentlich schon,
dass zwischen dir und mir was funkt
Dass angsagt wär a kleiner Lohn,
klar, mit mir im Mittelpunkt

Hab a Aug auf mi. Hab a Aug auf mi
Sei mei Bodyguard, wenn s Kugeln weht,
dann wirf di gratis hi!
Hab a Aug auf mi. Hab a Aug auf mi
und i schwör dir eins:
I glaub auch bald an di

War schon lieb heut zur Verwandtschaft
mit nur einer kurzen Faust
War putzen drausst die Landschaft,
dass d als Drecksau nur so schaut
Hab bei den Armen kurz genächtigt
Hab recht lang mit Reichen gschimpft
Die Zigeuner ned verdächtigt
An armen Junkie a bisserl gimpft

Hörst d hab selber gwaschen Hemden
Das Katzerl gholt vom Dach
Drum ned nimm irgendan Fremden
Sei gerecht in meiner Sprach!

Hab a Aug auf mi. Hab a Aug auf mi
Sei mei Bodyguard, wenn s Kugeln weht,
dann wirf di gratis hi!
Hab a Aug auf mi. Hab a Aug auf mi
und i schwör dir eins:
I glaub auch bald an di

I hoff du weißt dein Spiel zu spielen
Man hört dich oft drauf pfeifen
Na, findst du s nimmer deine Brilln,
leg halt an a Blindenschleifn,

aber hab a Aug auf mi. Hab a Aug auf mi
und i schwör dir eins:
I glaub auch bald an di

I kann di lesen

Glaubst du echt, nach so viel Lügenjahn
lass i an dir no gute Haar?
Glaubst du echt, nach tausend hohlen Phrasen
werd i in dein Kreisverkehr
noch nach graden Sätzen kreisen?
Glaubst du echt, di und dein Günstlings Apparat
halt i no für groß im Kleinforma?

Was du ned weißt, du netter neuer Besen
Was du ned weißt (du hättst es eh vergessen)
Was du ned weißt in deiner staatstragenden Tschesn
Was du ned weißt: i kann schon lesen

I kann sogar lesen zwischen Zeilen
und auch die Augen von Ausschusszeugen
Manchmal, wenn i im Roman ka Wahrheit find,
dann fang i einfach an von hint

I kann di lesen du mächtig böses Ding
wie an Roman vom Stephen King
I kann di lesen, dei ganze flotte Flunkerei
wie in an Schmöker vom Karl May
I kann di lesen, brillant wie ned a jeder
wie a Essay vom Handke Peter
I kann di lesen Schmääh und Ton für Hohn
wie a einzigs gfülltes Lexikon

Naiv das bin i früher gwesen
vor Illustrierten beim Friseur
Aber heute kann i lesen,
drum les i heute gar nix mehr

Lampe durch die Nacht

Schutzengel komm du
I hab zu dir no niemals "Sie" gsagt
Du bist mei Duz Engel
Hast nie zu mir no "nie" gsagt

Weißt d heut brauch i di
Die Nacht is voller Staana
Stoß mi ned
Lass mi nur zuwe lahna

Das Leben spielt mit mir Lotto,
nur: mei Los soll niemals gwinna
Halt durch, das is mei Motto
und mei Haltung Gschamsterdiener

I weiß, die Füß gehen von selber,
wenn der Kopf si nix draus macht
Nur die Liebe wär mei Lampn
durch die Nacht

Schutzengel, stoss mi ned!
Zeig mir eins nur: wie man s angeht
Ruf mi nur, dann weiß i schon,
wo s lang geht

Weißt d, oben in meine Haar
will si a Rab sei Nesterl baun
A böser schwarzer Reiter
galoppiert durch mei Vertraun

Aber die Füß gehen von selber,
wenn der Kopf si nix draus macht
Nur die Liebe is mei Lampn
durch die Nacht

I dank dir schön!
I weiß, dass i ned fall
I dank dir schön!
Dann bis zum nächsten Mal!

Es fragen mi die Dämonen,
ob mei Tisch vielleicht schon deckt is
Aber in mir is ka Platz zum wohnen,
weil vom Gefühl schon alls belegt is

Und die Füß gehen von selber,
weil der Kopf si nix draus macht
Nur die Liebe is mei Lampn
durch die Nacht

Madl du brichst mi

San Sie oft in dem Lokal? Was? Na, i bin das erste Mal da. Is a schöne Hütt'n,
da brauchst d den Ober ned lang bitten, er kommt ganz von selber mit der Kartn
und mit den Mannerschnitten. I? Na, Campari laar i, was Seriöses halt, na eben.
I steh im Leben

Und weil wissen S wer im Leben steht so wie i schlägt schwer Alarm
No dazu mit fast aans neunzig steht man da fast wie a Baam
Was soll aan da erschüttern, man ist schließlich situiert
Naja kann sein bei scharfen Müttern, dass ma a bissl noch was spürt
Nur für Liebe an und für sich wird man sich kan Bruch mehr heben
Man steht im Leben

Nur so a Reiz wenn der von vorn kommt, wird er richtig hinterhältig
So wie s steht na glaub i ned, dass i di heute no bewältig
Madl du entwurzelst mi, hörst d du vernichtst mi fast
Du schneidst mi wie an Regenwald, du knickst mi wie an Ast

Madl du brichst mi! Madl du brichst mi! Legst mi flach und lasst mi schweben,
hörst d dass i flach lieg, darf s ned geben. I steh im Leben

I war immer a Bezwecker und Bewahrer meiner Ehre
Hab pünktlich gstellt den Wecker für mei tägliche Galeere
Jetzt knickt mir oben mei Mast und im Büro ziehen s durch ihr Ding
Die lachen si an Ast vor meinen frischen Jahresring
Hörst d i glaub i geh zu Greenpeace und erzähl, dass du ned fackelst
Dass oben mei Krone hin is, weil du unten an ihr sagelst

Eros is a Forst, in dem a Steher ned lang sitzt
Und wenn du mit m Traktor fahrst, gibt s a Sibrien, das schwitzt
Madl du entwurzelst mi, hörst d du vernichtst mi fast
Du schneidst mi wie an Regenwald, du knickst mi wie an Ast

Madl du brichst mi! Madl du brichst mi! Legst mi flach und lasst mi schweben,
hörst d dass i flach lieg, darf s ned geben. I steh im Leben

Madl du brichst mi! Madl du brichst mi! Das wollt i ned, an Bruch mir heben,
hörst d i brauch doch fixe Streben. I steh im Leben

Ui je, hörst d i muß feststelln: dei Freund is ganz schön stark
So wie der hinhaut, is der Förster in der Steiermark?
Und du du steckst ihm brühwarm, i alla hätt bei dir braten
A so a schöne Frau hat mi schon lang nimmer verraten!

Madl du brichst mi! Madl du brichst mi! Legst mi flach und lasst mi schweben,
hörst d dass i flach lieg, darf s ned geben. I steh im Leben
Madl du brichst mi! Madl du brichst mi! Das wollt i ned, an Bruch mir heben,
hörst d i brauch doch fixe Streben. I steh im Leben

Mehr Rhythmus braucht das Land

Da brennt a Mann ab im Solarium
Da tobt a Dackel im Parterre
Da hupft a Fisch aus sein Aquarium
und sucht in Jedlsee das Meer

Da schwimmt a Conny im Kognac
Da rinnt a Rudi aus in Rage
Da schluckt a Chemiker Ammoniak
Da drischt a Bertl sei Bagaasch

Das Leben wär süß, nur die Leut san scharf
Überleben wolln im Austrodorf
heißt: Tanz die Blödheit an die Wand!
Gfühl muß twisten mit m Verstand
Mehr Rhythmus braucht das Land!

Da tobt a böse Pädagogin
Da schießt a Bäcker auf die Heh
Da kommt a Weh zur Astrologin
und sagt: "Alles tut mir weh!"

Da sagt a Philosoph: "No na!"
Da fragt a Rentnerin: "Ah so?"
Da bricht a Herz grad an der Bar
Da heult a Bürger mit Niveau

Das Leben wär süß, nur die Leut san scharf
Überleben wolln im Austrodorf
heißt: Tanz die Blödheit an die Wand!
Gfühl muß twisten mit m Verstand
Mehr Rhythmus braucht das Land!

Da frisst a Krebs an der Leber
Da heult a Seel, die niemand liebt
Da trifft a Nehmer an Geber,
aber keiner nimmt und gibt

Da wart a Geld auf Hinterbliebene
Da fangt wer hackeln an um achte
Da draht si einer haam um siebane,
weil ihn nur ein Goldfisch mochte

Das Leben wär süß, nur die Leut san scharf
Überleben wolln im Austrodorf
heißt: Tanz die Blödheit an die Wand!
Gfühl muß twisten mit m Verstand
Mehr Rhythmus braucht das Land!

So einfach ohne mi

I steh auf nur weil i muß
I steh auf mit m linken Fuß
Heut is s kalt, wie mir scheint
Sogar die Luft is scho mei Feind
I renn mit m Schädel gegn a Kastl
und i denk mir sowas wie
„Alles wär so einfach ohne mi“

Scho als embryonaler Bua
verwickelt in die Nabelschnur
nimm i Mitleid, wo i s krieg
und zieh mei Schnoferl, wenn i s zieh
Zehn Löffeln Zucker im Kaffee
warn aus Salz und mi prackt s hi
Alles wär so einfach ohne mi

Es is leicht gsagt kan Tag verschenken
und wenn man will, dass alles geht
Es is leicht gsagt positiv denken
Wer des gschriebn hat, kenn mi ned

Im grünen Wald beim Seminar
bin ich der Mütter scheuer Star
Doch nach mein Yoga mag mi kane,
da heult der kräftigste Schamane
Jede Grupp'n die i spreng
schreit ihrn Urschrei und is hi
Alles wär so einfach ohne mi

Einmal wird s stehn in einer Zeitung
„Mann läuft Amok ohne Kleidung“
Dann schickt mi Gott (und i werd folgen)
auf a Quarantänewolken
Weil seit i obn bin, san die Engerln
Atheisten wordn durch mi
„Alles wär so einfach ohne Sie!“
Ja, alles wär so einfach ohne mi

Trotteln san gratis

Hörst d das Leben kost so viel!
Wie nur das alles brennen?
August, September: Trauerspiel
Rudern noch im Jänner
Gschenkt wird aan nix, ka Ruderboot
Ka einzigs schmales Butterbrot

Nur Trotteln san gratis in der Schnäppchen-Zon'
Trotteln san gratis sogar mit Inflation
Trotteln san gratis, ned a Haken dabei
Trotteln san gratis sogar steuerfrei
Trotteln mit m Loch im Dach haun s dir überall fast nach
Trotteln kriegst d zum Nullpreis fix gratis zugestellt wie nix

Der Zins schon uneinbringlich
Auto? Unerschwinglich!
Salz vom Himalaya? Voll gepfeffert teuer!
Antilopenhäppchen? Alles, nur ka Schnäppchen!
Lederschuh von Gucci? An der Kassa putsch i!
Sogar die Veggie Gurken schon schamlos teure Schurken
Schleuderpreis, die findt ma nie
Und wenn, dann schleudert s höchstens di

Nur Trotteln san gratis in der Schnäppchen-Zon'
Trotteln san gratis sogar mit Inflation
Trotteln kriegst d gratis, ned a Haken dabei
Trotteln kriegst d gratis sogar steuerfrei
Trotteln mit m Loch im Dach haun s dir überall fast nach
Trotteln kriegst d zum Nullpreis fix gratis zugestellt wie nix

Gas und Strom san, wie ma waaß
für s Konto nie a Lercherlschas
Und will man bleibn forever jung,
brauchst d sterblich a Versicherung
Es wär ka Leben, wie ma s kennt,
wenn s ned an allen Ecken brennt

Nur Trotteln san Gratis Massenproduktion
Trotteln san gratis, kriegst d auch mit smartem Phone
Trotteln san gratis, weil s Hirn mit falscher Schaltung
Trotteln san gratis, alle aus Bodenhaltung
Trotteln kriegst d gratis, sogar mit Untersatz
Trotteln san gratis fossiler Bodenschatz
Trotteln gratis? Na, da laufst d!
Wärsch schön blöd, wenns d keine kaufst!

Wann is ma wer

Der Weg is schon sehr hart ins Licht
Man hat sich schwer getan
Mei Leben nimmer a kurze Gschicht
Mehr schon a Roman

Drinnen hunderttausend abgewetzte Lesezeichen
Der Krimi der man selber is, hat so viel kalte Leichen

A kriecherische Tragödie war i
A Science fiction Drama
A teuflische Komödie als trotziger Versäumer

A Comic Schundheft, zrissn, klar
A unlogische Handlung
Und alle sieben Jammerjahr a komische Verwandlung

Und a Frage stellt sich sehr:
Wann is ma wer? Wann is ma wer?

Oft war i nur a Anderer
A ruheloser Wanderer
A schlamperter Riskierer
A endloser Verirrter

Drum die Frage stellt sich sehr:
Wann is ma wer? Wann is man s?

Aber plötzlich voll verheult
Einer, der si doch schon kennt
Der si nimmermehr beeilt
Der si nimmermehr verrennt

Der si nimmer kaufen lasst
von Arschlöchern und Flegeln
Der si nur mehr taufen lasst
von seinen eigenen Regeln

Und plötzlich geht die Sonn auf
wie a Germteig so gelungen
Und die Engerln alle eingraucht:
tausend Folksongs haben s gsungen

Und du flatterst auffe aus m Lurch
wie a cooler Schmetterling
Und schon zieht si wie von selber durch
dei eigenes steiles Ding
Und dann is ma wer

Wenn i wolln hätt

Na und! Glaubst d i kann ned singen?
Na was! I hätt können sei a Sammy Davis
mit meiner makellosen Levis
A begnadeter Sinatra bekannt bis auf die Hohe Tatra

Wenn i wolln hätt beim Klampfn stimmen
den Olymp gekonnt erklimmen
hätt i weg grollt alle Stones mitsamt den Honky Tonky Women
Und der Elvis wär no a Lehrling, gegn mi a Nachwuchs Bua
Wenn i wolln hätt, ja hätt i nur

den Rockandroll a bissl gfickt
als kleines Gabaliersdelikt
Hätt i wolln als Playback-Mischer,
wär i heut auch a Heli Fischer

Na was! A Bühne wie a Titanic, so wenig gspart
Tausend Roadies pro Akkord! A Band, die wie der Teufel fährt!
Jeder Gig a Glücks-Malheur, dass zsammbricht jeder Stadtverkehr
Fünfhundert Tänzerinnen, in jeder locker zweimal drinnen

Na was! Jedes Stadion voll wie a Baby Windel
Mörder Benefiz mit m echten Christuskindl
Für s Autogrammschreibn a Fabrik, wo s schreibn bis viere in der Frua
Wenn i wolln hätt! Ja, hätt i nur

den Rockandroll a bissl gfickt
als kleines Gabaliersdelikt
Hätt i wolln mei Mahagoni,
wär i heut auch a Elton Johnny

Von Tantiemen voll versorgt
mit m Rolls zum Penny Markt
bleibert i stehn in zweiter Spur, you see,
wenn i wolln hätt, ja hätt i nur

den Rockandroll a bissl gfickt
als kleines Gabaliersdelikt
Wär das Volk ned so a Pischer,
wär i heut auch a Heli Fischer

Wenn i nur konsequenter wolln hätt
Wenn i mehr Beatles Strophen gstohln hätt
Ja, wenn i wolln hätt

Zaaht si so

A Ärger halt si ewig wie a Knopf in deiner Mittn
Nur das Hochgefühl im Leben, hörst d das lasst si manchmal bitten
Es zaaht si! Maah wie si des zaaht!
Und der Teufelskreis der draht si um hunderttausend Grad

Das alte Geld wollt si versteckn. Pfutsch is s weg, bevor man s nimmt
Das frische is a Schneckn, aber kommen wird s bestimmt
Es zaaht si! Maah wie si des zaaht!
Und der Teufelskreis der draht si um hunderttausend Grad

Meine sieben Freund in facebook san so grausam, wenn s mi schlachten
Und jetzt wart i seit drei Wochen auf an positiven achten
Es zaaht si! Maah wie si des zaaht!
Und der Teufelskreis der draht si um hunderttausend Grad

Und dann reift noch die Erkenntnis: Wer den Rausch nicht flieht, der hat ihn!
Und man bittet um Verständnis bei der nüchtern bliebenen Gattin
Es zaaht si! Maah wie si des zaaht!
Und der Teufelskreis der draht si um hunderttausend Grad

Und dann am Ende aller Wege drehst d di um und denkst dir: "Schade!"
Und du kniest di hin vor n Herrgott für a grenzenlose Gnade
Die zaaht si! Maah wie si die zaaht!
Nur der Teufelskreis - der draht si um hunderttausend Grad